

	<p>Objekt: Byzanz: Justinianus II. und Tiberius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18218745</p>
--	---

Beschreibung

Iustinianus II. regierte 685-695 und 705-711. Diese Münze gehört in die zweite Regierungshälfte. Mit ihm endet die Dynastie des Heraclius. Tiberius war der Sohn und Mitkaiser des Justinianus II., geboren 705.

Vorderseite: Drapierte Büsten des Justinianus II. (l.) und des Tiberius (r., kleiner), beide mit Krone, gemeinsam mit ihrer r. Hand ein Kreuz mit Kugelabschluss haltend.

Rückseite: Büste des bärtigen Christus im Segensgestus mit Bibel in der l. Hand in der Vorderansicht, hinter ihm ein Kreuz.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.04 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	705-711 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinoplis
Beauftragt	wann	
	wer	Justinianus II. (669-711)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Johann Horsky
	wo	
Verkauft	wann	

	wer	Firma Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt/M.)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberius (Kaiser) (-42-37)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Justinianus II. (669-711)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gold
- Kaiserin
- Kind
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Semissis

Literatur

- D. R. Sear, Byzantine coins and their values ²(1987) 271 Nr. 1417 (zweite Regierungszeit).
- M. A. Metlich, Byzantinische Münzen in: Byzanz. Pracht und Alltag. Katalog zur Ausstellung in Bonn (2010) 139 ff. 143 Nr. 13 mit Abb. (dieses Stück)..
- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-2 (1968) 651 Nr. 4 a (705-711).
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 192. 273 Nr. 4 a (705-711).